

U5 Lineare Gleichungssysteme, Gauss Jordan

Umfeld

Der Gauss-Jordan Algorithmus dient dazu um die erweiterte Koeffizientenmatrix eines linearen Gleichungssystems in Dreieckform zu bringen.

Dazu werden drei Elementaroperationen zur Umformung verwendet:

- Multiplikation einer Zeile mit einem Skalar
- Addition zweier Zeilen
- Vertauschen zweier Zeilen

Aufgaben

1. Lösen Sie mit Hilfe des Gauss-Jordan Algorithmus das nachfolgende Gleichungssystem:
Praktizieren Sie sowohl die Methode des Rückwärtseinsetzens wie auch die Methode "Gauss-Rückwärts" um alle Unbekannten zu bestimmen.:

$$\begin{array}{rrcrcl} 2x & + & y & - & 3z & = & 5 \\ 3x & - & 2y & + & 2z & = & 5 \\ 5x & - & 3y & - & z & = & 16 \end{array}$$

2. Für welche Werte von α, β hat das System

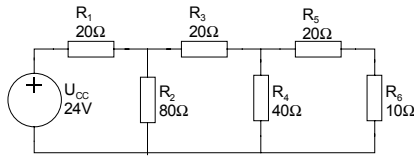
$$\begin{array}{rrcrcl} \alpha x & - & y & + & z & = & 1 \\ x & + & 2y & & & = & \beta \\ 2x & - & y & + & z & = & 3 \end{array}$$

- a.) keine Lösung
- b.) unendlich viele Lösungen
- c.) genau eine Lösung

3. Wie sehen die auf Dreieckform reduzierten, erweiterten Koeffizientenmatrizen vom Charakter her aus, wenn

- (a) mehrere, (b) genau eine, (c) keine Lösungen existieren?

4. Bestimmen Sie alle Ströme indem Sie die zum System gehörende erweiterte Koeffizientenmatrix aufstellen und mit Gauss-Jordan lösen.



Kontrollieren Sie Ihr Resultat indem sie mit dem Taschenrechner die inverse Koeffizientenmatrix bestimmen und die Lösung über den Ansatz $\underline{x} = A^{-1} \cdot \underline{b}$ bestimmen.

5. Hat ein Gleichungssystem mit n Bestimmungsgleichungen nur m Unbekannte ($m < n$), so können falls die Bestimmungsgleichungen weder widersprüchlich noch linear abhängig sind, $(n-m)$ Variablen als Lösung frei gewählt werden. Zweckmässigerweise ordnet man diesen Lösungen den Wert 0 zu. Geometrisch gesehen, spannen die gewählten Variablen einen $(n-m)$ -dimensionalen Lösungsraum auf.

Finden Sie für das folgende unterbestimmte lineare Gleichungssystem

$$\begin{aligned}x_1 + 2x_2 - x_3 + 3x_4 + x_5 &= 2 \\2x_1 + 4x_2 - 2x_3 + 6x_4 + 3x_5 &= 6 \\-x_1 - 2x_2 + x_3 - x_4 + 3x_5 &= 4\end{aligned}$$

- a.) eine mögliche Lösung
b.) den Lösungsraum als Vektorfunktion mit n Komponenten